Bezugepreis

vierteljährlich 2,50 M., durch 3 M., zweimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Beftelloelb

ngen werden von allen Reichs fanftalten angenommen.

[Fernsprechberbinbung mit Berlin.] Anjchluß-Rr. 176.

Saale-Beitum

(Der Bote für bas Saalthal.)

Der Rachbrud unferer Original-Artifel ift unterfagt.]

Nr. 252.

Salle a. d. Saale, Freitag den 28. Oftober

1887.

Inferate

Abonnements = Anzeige.

Beftellingen auf die Gaale=Beitung für bie Monate Robember und Dezember werden bon allen Reichshoftanftalten zum Preise von 2 DL, für Halle von der unterzeichneten Expedition und den befannten Ausgabestellen zum Preise bon 1,70 DR. an-Die Expedition. genommen.

Centralafien.

Gentralafien.

Aus Afgbanistan tommen seit einigen Wochen Rachrichten, denen die ofsentliche Meinung im Anfang mur geringes Interesse eintgegendrache, und die auch seht weder in Andertrachte Persöntlichkeiten, um welche es sich handelt, noch der Teregnisse haber eine bedere Teile inden beausternichen sonnen. Aber ziene Altensche und die Andertrachte der Ergenisse der eine Altensche der die der die Andertrachte der Andertrachten und Schwabel, mur der Handelte und die Andertrachten und Schwabel, die Andertrachten und Schwabel, die Andertrachten und Schwabel, die Andertrachten eine völlig abgeschliese Weltward, und die Verlagen. Als ander der die Andertrachten eine völlig abgeschliese Weltward, und welche die Verlagen. Als ander der der die Verlagen. Als ander der der der die Verlagen. Als weine Gentrachten der die Verlagen. Als Wirtschliefer liegt es anderes, diener der Balafrerbolutionen und Aufstanden in Afghanisan stedt der gebeine russische Ergigter eines Schachtert ihr das Mingen zweier Weltmächte um die Sechachtert ihr das Mingen zweier Weltmächte um die Sechachter über Wieter. Nuch der Seiger geber die Spieler selbst fönnen mis auf es höchte feiselt.

In Betersburg und Mosfau beschönigt man neuerdings In Petersburg und Mossau beschünigt man neuerdings nicht mehr die ungweischichte Nichtriags welche die ruffliche Politik in Bulgarten erlitten bat. Dies offene Eingeskabnisch Se wirde nicht gemacht werben, wenn nicht bereits Enthäufiges Is wirde nicht gemacht werben, wenn nicht bereits Enthäufig gesaft waren, durch welche die Schlappe gesühnt werben soll. Iwar der angebliche Ausspruch des Saven, Bulgarten mitje den Kinter hindurch sich selber überlassen für die be-glaubigt, deer ruffliche Plästere, im beiden die Stimmen und Stimmungen der Regierung zum Ausbruck sommen, haben

icon vor einiger Zeit erlärt, Rußland habe die Aufgade, sich mit versärfter Aucht auf Centralossen zu wersen; es handle sich inn die Beseitigung und Erweiterung seiner vortigen Tetellung. Die letzen Nachrichten über Eyub Khan machen es vollends kar, daß in Afghanistan ein großer Schlag vordertet wird. Die merkwirdigen dreihundert russischen Kanstellente", die in Perat eingezogen sind, als do bieß ehenmest ein Wittelpunkt des Auchtenbels wäre, sind nichts als die Kundichter und Borposten größerer Wolfen, welche vermussisch deinen Warrenartikel so gut tennen als Ausber und Wiel. Die Angeleitung von Händeln, die den Aussich der geworden, sie bereits in besten Aussich auch der Auspiele une Ausgeben der Verlag und der Ausgeben der Verlag dann die Kunde von der Ausgeben der Verlag der Verlag den die Kunde von der Verlag man fie.

sie begeben, ihre Gründe haben. Freilich, der moralische Eindruck, ben ber Rlickzung der Grasiaker auf die reine Defenstre in der für den Ausbruck der Machtechkätigung ungenein empfänglichen unmhantebanischen Rubet nachen nung, fann ein ginnitzer nicht sein. Andereseits aber ist England einstwellen im Beste, es hält seine starte hand über den gewaren eine Großten Welttheils, und auch des ruhige Auwerten fann imponiren als der kundern den eines starten Selbitvertrauens, welches keinen Angriff zu striedten des

Das foeben abgefcloffene frangofifchenglifche Uebereintommen,

Bolitifde Heberficht.

Ueber die turiner Rebe des stalienischem Ministerpräsibenten Ersehi wird noch ergänzend berichtet, daß der Atcher auch der Jahre 1843 und 1849 gedachte, an die gemeinigune Geschäches ziglitims und Jewonste erwinerte und erstätte, daß er in die Details üder seine übrigens hinlänglich bekannten Kegierungsdienen nicht eingeben zu sollen glaube. Ersähi sprach sodann von der Ministena, welche Männer verschiedener Karteien jetzt der Kegierungsdien inch ein geste. Sie die die die klein won telebezgungungen und ein Veweis, daß das Weien der italienischen Verolieben Thaben die Kirchie das die Abeien der italienischen Verolieben und isch das ziehen der Kerteinung und der fernichten hier Vereisch das der Vereischen der Vereischen der Vereischen Verschaftlich gesen der Kerteinung der fenstitung der in einem Justande der Klednitruitung als der Auflöhung. Die gegenwärtige Atgierung desse gegen niemand Groß und werbe niemand von sich ferndatten. Er, Erishi, habe mehr als je Bertramen auf die Nachd der Ivendatten. Er glaube an die Monardie und an die Freihert. Er glaube an die Monardie und an die Freihert welche in der mit dem nationalen Reche in Einkang gebrachten individualen Achtung bestehen. Sichenung feit auch die Halung der Kegierung dem Solfe und der Kriche gegenndertig kleizerung müße das Kierf weiter Kriche Ergerung der welchen in Instalien einer Freiheit und Sichengen Istaliens zur Kriche zu unterveniren, daran haben niemand jemald gedacht, noch werde man daran benten. Die gegensärtig Kiestrung müße das Werf der Verwaltung der Anumern würden die Ueber bie turiner Rebe bes italienifden Minifter-

Cine Erinnernna an Mufaus.

(Bu feinem 100 jagr. Tobestage.)

Heller Ettiliterung an Auguntis.

Heine vor hindert Jahren, am 23. Okt. 1787, schloß in der Matienstadt Aieinar ein Mann die Angen, dem es geungen ist, sied neben dem großen Olympiern Goetde und Schiller, neben Beieland und derer eine berühmten Namen zu erringen, der weit über die Greungen seiner engeren deimach hinas dekanut geworden ist, und der noch dente mit Achnug und Chren genannt wird: Ioh. August Musiaus, der Errim des vorigen Jahrdundertes.

Geforen am 29. März 1735 in Iona als der Sohn eines Zandrichterts erhielt er seine erste Erziehung in Eisenach und den Allsted bei seinem Setter, dem Guperintendenten Weisenborn, der den aufgeweckten Knaden struckt aus geschalt angenenumen hatte. Das Ghumassum deuchte er in Tissenach, wohin Beisenborn als Generalippetintendent berusen orden wor, und seine alsohnischen Studien absoliteres Veden herrichte, dem sich auch Anflüss dald under angesteren Seden herrichte, dem sich auch Anflüss dald undergangt hingab, und zu welchem er durch sienen vorzäglichen Jumor auch unanches Schersleit beitrug. Er hatte die Kheologie in sienen Kachinulum ertoren und lag benselben auch unt allem Eiser ob. In den der hond den Musiaus dald under auch und den Kachinung der erhinde sehn er durch sienen vorzäglichen Jumor auch unanches Schersleit beitrug. Er hatte die Kheologie ist einen Kachinulum ertoren und lag benselben auch unt allem Eiser ob. In den der hond der wiedererwechen den under schreiben Kachinulageist seine mächtigen Schwingen zu regen, und manch Einer versichte schon mit mehr ober weniger Bild den Pregalis zu trummeln. In Leidzig und Hallerkolten Scholie und Schleiben der erfliche Ben der Echnelen Underschaftlichlog, von der Schweite und England dan ber nehm der keine beständen den ersten Bestängen seines Weispig und Hallenden, dies ersten Bestängen seines Weispig und Dallerkolten in der keine bestängen sienes Weispig und Palerkolten und kachtigallenschlag und den der alma mataer in Zena einer Freudsen Weispie kein der eine Verligt geständen den ersten Bestände fand, und en



Sorzulegenden Geseinwillisse befannt gegeben werden. Dinsichtlich der Handelspolitik bemerke Erispi: Um die Bande des Friedens zu vermehren, sinde Italien die Erneuerung der Haubelsverträge mit Deskerreich-Ungaru und Frankreich; er hosse hiele Erneuerung werde nicht stwierig sein. Bet Er-wähnung der Expedition in Osfortsis lagate der Kedener, Italien wolse nur, das zwischen sieher solonie und Abesspulien eine für die Sichersiet der ersteren nochwendige Demarkationslinie sein-gestellt werde. Benn dies geschehn sei, werde Italien den Auch einer römischen Meldung der "Boss. Atz." beabsichtigt die Italien siehe Regserung eine Exps houng der Setretbezölle, weit die ketze Erhöhung mit dem Peris-rückgang zusammenssiel, der wohl auch noch weiter andauern wird.

Die Bubgettommission ber frangösischen Deputirtenkammer firich am Mittwoch mit 8 gegen 5 Simmen ben für die französische Botradast beim papflich en Eruhi gesorberten Betrag. Insolge beies Voungagab ber Berichterstatter Cassmir Berier seine Entlassung. — Dearatige Beschalisse ber Kommission sind bisher von der Kammer immer wieder umgestoßen worden.

Das Manifest vos Pringen vorben.
Das Manifest vos Pringen Bieter Napoleon hat, wie man ber "Arsf. Ig." ans Paris telegraphisch melbet, die Kechte gespalten. Die Bonapartisten beschoffen, fortan altein zu berathen und sich mit ben Bureaus der anderen Gruppen der Rechten nicht mehr zu vereinigen.

Rach einer Melbung der "Agence havas" soll der tür lische Gouverneur von Stutari Truppen gegen bi Mirrbiten entsendet haben, diesethen sollen Schella mili Krieck habeten tärifch befegen.

tarigo vergen. Der "Polit. Korr." wird ans Belgrad gemeldet: Der (ferbisse) Kriegs minister ordnete die Entsehung einer größeren Abheilung kinieuruppen nach Aurschumfig an, da eine etwo 600 Maan starte Schaar Arnauten de bem Frenzdorfe Mavrig aufgetaucht ist. Am Sonnabend wird hier hier der Ministerath mit weiteren Maßregeln zur Sicherung der Verage beschäftigen.

Sidering ber Grenz beschäftigen.
Nach einen Telegramm bes "Weuter'ichen Bureaus" aus Durban vom 25. b. sind infolge beunru higender Nachrichten aus Jululand und beschöbers wegen der unzufriedenen Saltung Dinizulnb, des Sohies von Eetewaho, eine Abtheilung Kavallerie und Infanterie zu Pferde
bereis nach Jululand abgegangen; eine Uthfeilung Artillerie
mit 4 Kanonen und 2 Gatlings Schläftigen, sowie Gebodorenen Oragoner haben gegenwärtig Befehl erhalten
Gebodorenen Oragoner haben gegenwärtig Befehl erhalten ebenbabin abzugeben.

pflegen. Dabei foll es nich um taugende Dergandbie eine Folge ber englischen Bermittelung waren.

Aleinere telegraphifche Mittheilungen.

* Loudon, 26. Oft. Die Einnahmen der egyptischen Staatsichuldentasse weisen einen Saldo von 440,000 egypt. Plund auf, welche uach Abgahlung der unsfizirten Novemberkupons verdeiben.

Dentiches Reich.

Berlin, 26. Oft. Er. Maj. bem Raifer ift ber geftrige Sagdtag in Bernigerobe bortrefflich befonmen. heute bor-

*Berlin, 26. Dft. Er. Ma., bem Kaifer ift ber geftrige Sagdbag in Bernigerode vortrefflich befonnen. Sente vorsalle Zeiten erworben burch jeine "Deutjoen Bolts-nür den jür große and seine "Deutjoen Bolts-nür den jür große and seine Arbeiten Erichten Sieder jür große and seine die Erichten Erichten Erichten Erichten Erichten Erichten einem vonden Beischstum und sehn beischsten der für großen betreite Urfrigulich mit mannichgaben satirichen Elementen durchfetz, sind sie beiter ganz davon geläutert, vielfach gedruckt und benn auch mebriach sir gegend bearbeiter worden. Der Waler Ab. Schöfber im Tüsselberbogen (19. Jahr).

Wärchen waren die dahin in Deutschand eine seinwein in Semaan's Aumithistorischen Bilberbogen (19. Jahr).

Märchen waren bis dahin in Deutschand eine seinen eine Racht war ert fürzich durch die französischen Under Weiterschaft und der Verlagen gestellt delerschung Salands dem Octoben zuganglich gemacht worden. Dahurch angeregt, waren in Nürnberg (19. Kreumärchen. Dahurch angeregt, waren der Alloß gewiesen, wie Mulias selbst (1916) fagt, au seinen Wärchenköltungen. "Id sammelie bag bei trivialflen Anneumärchen, des ich aufünste und noch zehunal wunderbarer machte, als sie nitzusinglich weren."

Schan Jadaris datte berveit singewiesen, den großen Schat von Sogen und Wärchenkölfen, der noch mitwiche Marchenkölfen, der er Erst ge weie, m. er Kandschlichten, der er Erst ge weien, der Kandschlichten den Schung der er sich im erstellt den Erst. Die Gebeilder Kreiner der ein gebeilder ünsterhölts angeschlicht hat und jenen orientalischen der Schung der est den und berlichten Schung. Bergeichen und berößen sich und eine Kreiner weiter gewien. Der Schung der Kreiner sicher und erkölliche

mittag ift der Kaifer mit dem Brinzen Biffelm nud den Herren leiner Begleitung den Bernigerode über Halberfladt und Waspeldung nach Berlin zurägefehrt (h. 1). Nachmittags 2 Ulv traf der Monard im delien Westlein an dem hiefigan Vostbamere Bahnhofe ein und begad hich geraden Weges nach dem foniglichen Balais. Krinz Ville den Halais. Krinz Ville der Geschen Westlein den beradigkeitet. Nachmittags ließ der Kaifer fich noch einige Worträge balten. Um Freida wird Se. Wai, mit den geladenen Königlichen Brinzen hich wieder zur Absaltung einer größeren Doffiad nach Jagolschof dubertusstod in der Georfische des geden. Der Kaifer übernachtet im Zagolschoffe. Um nächsten Zage findet den nie Konfage mit und werde geschen. Der Kaifer übernachtet im Zagolschoffe. Um nächsten Zage findet den nie Konfage mit und der Verlin zurück. Die Fran Krinzellin Striften Ales geitett werden. Die Fran Krinzellin Striften Ales geitett werden. Weber der geleitt met den werder der Verlingsprache der Verlingsprache der Verlingsprache Weber der Verliebt und konnte gelten der Verlis der Konflikabig im Schaufpieldung betwechnen.

meleser beragtiellt und sonnte gestern bereits ber Bortiellung im Schanfpielhaufe beiwohnen.

"tieber den Insalt bes deutsch-italienischen Bünden nisse deutsche ber Interentation in der Interentation in der Analyse deutsche Diplomaten batte, welcher im Zusammenhange mit den Bestehungen gwischen Deutschland und Russland gegenwärtig in Berlin veult, folgendes erschren haben. "Der Bertrag mit Interin int sieder Aufgere littlen der Kriegen zu der Erktag mit Interin weit, folgendes erschren haben. "Der Bertrag mit Interin int sieder Aufgere Interin. Triagt die Unterschriften auch eine Vohlenden kannt der erzeiten werden der Kriegen ist interinden int der Verlagen. In der Verlagen int Interin der Verlagen der Verlagen int Interin der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen unter Interin der Verlagen der Verlage reiner Erfindung.

Das Reichsversicherungsamt hat nach ber "Schlef. Rtg." bereits Beranlassung genommen, sich mit der bestimmten Regelung bes Berhältnisses zwischen ben Fabrit-July ektoren und ben Unfallgenossenschaften ein-gehender zu beschäftigen.

geheiner zu beigaftigen.
Die "Nationallib. Korresp." hat sich missällig bariiber geäusert, das die Konservativen in Sagan-Sprottau an der Berabrednung, sür den nationalliberalen Kandidaten zum Algeordnetmbaulen. "Die Richteinsbaltung dieser Beradrednung," ihreite hente die "Natu-Kya,", konnte uns höchstens an ein Wort eines verstorbenen alten Praktisers in bechsens an ein Wort eines verstorbenen alten Praktisers in bergleichen Angelegenheiten erinnern, der zu sogen psiegte, Beradrednungen über Wahlen ranzirten, betress die Praktisers verlässigket, ummitteldar hinter den Verlicherungen, welche deim Pserdehandle gegeben werden." Dossentig nehmen die Pserdehandler das nicht übel.

"In einer Zufchrift on bas "Leipiger Tageblatt" wird konstatit, daß Kirlt Visnuck, nachbem er davon Kenntnig erholten, daß de bah bendickligt werde, Krof. Korlt Pieberm onn ein Chrengelsdent zu überreichen, ganz von freien Städen und anr völligen Uberraichung eines Kreies fich mit einem Beitrage betheilt bot.

"Bie verlautet, wird der von Jahrestrift vorgenommenen Reduttion der Brauntsweiter Loofe von 100,000 auf 98,000 Loofe bennächt eine weitere Berminderung auf 93,000 Loofe bennächt eine weitere Berminderung auf 93,000 Loofe bennächt eine weitere Berminderung auf 93,000 Loofe folgen.

Salle. ben 27. Oftober.

— Der hielige Rationalliberale Verein nimmt mit nächtem Moutag (31. d.) leine Verlammlungen im Winter-halbigdre auf. Diele erfie Verlammlung inder im "Voleningal" tatt. Der Samptagemlund bes Übends wird ein "Voleningal" korn. Prof. Der Löning über die Verlängerung der Wahle Perioden des Netchöltags iem.
— Die bergeftem am Saalufer oberhalb Lettin todt anf-geindene Fran ift als die bernoitwete Fran Stadkarst B. bon hier ermittett worden. Aus Gran über den Tod ihres Gatten im Nov. d. 3. war die Fran ichwennithig arborden, jodaß anzunehmen, das it ein einem Unfalle von Geiftesstörung übern Leben ein Ende gemacht.

Meteorologifche Station | 28. Officer 9 U. ab. | 27. Officer 7 U. mrg | 767.8 | 765.2 | 74.4 | 84 *\(^1_0\) | ©D 1 | D 1

Thanbunit n. b. R. 6. — 3.

Thanbunit n. b. R. 6. — 3.

Thanbunit n. b. R. 6. — 3.

The Selected of Construction of Constructi

"An der bewolft, kongant, rot + o jun gad verant.

"An der Seutschen Küfte haben in ben letzten Togen furch febare Stürme bedeutende Berhecungen angerichtet. Ueber eine Reibe Schiffsunfälle, die hierdurch bezin durch Sturmfluth entstanden find, berichten wir unter "Bernichten."

"Rach einer Weldung aus den Bereinigten Staaten von Amerita hat in der Region der Seen am Somitag und Wontag ein beitiger Einen gewißtet und es wird über biefe Unglicksfälle zu Basser berichtet. Der Sturm, welche eine Seichwindigstet von 90 km der Sturme date, berurjachte auch an den See-Utern großen Schaden.

Univerfitäte Radridten.

-p- Göttingen, 28. Olt. Der Rettor magniscentissimus ber Georgia-Augusta, Vilveckt, hat unserem Universitäts-Kurator v. Warnstedt nachträglich die iolgende Glückwunich -depelche dum bojährigen Dienkindianm aus Camenz zugehen lassen.

gez. Albrecht, Bring bon Breugen,

* Greifswald. In der philosophischen Fakultät hiesiger niverhiät habilitirte sich der Brivatdozent für neue Geschichte f phil. Richard Schmitt. Unit Dr p

Biffenidiaft. Sunft. Literatur.

Die Kinder von der Straße rief er herein, und wer ihm ein Marchen erzählen fonnte, bekam einen Oreier. Einen alten Märchen erzählen fonnte, bekam einen Oreier. Einen alten Märchen erzählen might. Und wer hölte sie nicht gelein — oder doch einige berfelben bei "Gegenber von Kilde a. alt" mid de einige berfelben bei "Gegenber von Kilde a. alt" mid de einige berfelben bei "Gegenber von Kilde a. alt" mid de einige berfelben bei "Gegenber von Kilde a. alt" oder der höhe der eine Geleier und hie "Gegenber von Kilde a. alt" wird de einige berfelben bei "Gegenber von Kilde a. alt" oder der höhe der eine Gederer und hie "Gegenber von Kilde a. Alte er ein der Agraben und der Scholerer und hie "Gegenber von Kilde a. "Delechglafe, der "Gevondläufer betrei Scholerer und "Die Aghard von der Scholerer und "Die Aghard der eine Mohalte sich eine Aghard der eine Mohalte sich eine Aghard der eine Mohalts nach dem Borbilde bes Kindesalter best über Spach ber Bartelse Kindesalter beit und worten Die Agraben der eine Kinderien der Scholerer und bie Aghard der eine Kinderien der Scholerer und kinder der Scholerer der sich eine Komane und Erzählungen moralischen Bahre in Scholerer der sich eine Komane und Erzählungen moralischen Bahre in Scholerer der sich eine Scholerer der sich ein der sich eine Scholerer der sich eine Scholer



ihi wer in and den ger ger ger

Krovinzial-Nachrichten.

4. Wernigerode, 26. Oft. Seute früß 9%, Uhr verablösiebet sich der Kaiser bei der Erafens am ilie und suhr dann mit dem treigerenden Erafen in einem geiglössenen vierhämigen Wagen. Prinz Wisselfen mit dem Erbytassen inem Wochfamen esten den Andreweiten der einem konikanischen Stage wie dei der Antantinach dem Zahnhöse. In beiben Seiten des Weges waren wiederum die Kriegerverine, Aufre, keneunderen, das Enpungium und alle Anabenischeln aufgestellt. Das sehr zahlreiche Aublistum ihnu gedrängt dahinter und begrüßt die Schiedenden mit fürmischen Sochs. Bei Antirit und vöhrend der Fahrt erfönten Slodenachaute und Kanonentschiffe. Lud dem Aahnhofe datien sich die ische Sexten, die den Kalier dei der Anahrt enpfingen, wieder eingelunden. Wit großer Freundlichtet lagte Se. Wagbeil von seinem erlauchten Kirth genommen, mit Tistigen Schitt der Ben Soch der den der Verlässen der Sich der Ungerinden der Sich der Ung der Unger Breundlichten der Unger Unter und der Ungerschoft der Ung, den der Ungerschoft der Ung, den der Ungerschoft der Ung, der der Ungerschlichten Schitt und der Ungerschoft der Ung der Unger der und der Ungerschoft der Ung der Ungern der Verlagen und den allverschien fallerlichen Speren der Reichen Auge dat heure dem präckligten Kalierunder werden mitsen.

Bermiigtes.

— (Die Brille bes Kaifers] Im Brieffasten bon "Schoret's Kamitienstatt" befinder tich eine ausscheinen bon dem angenärztlichen Nachgeber des Blattes, Seren Santitästratt. Dr. Kah, berrührende Mitthestung. Es handelt lich um die Brille, nelche unser Kaifer dem Ab ab icheeth der Genante folgendes. "Ive Bragierbe wollen wir einmal aussahmsiweite betriedigen mus zwai un kabetrach der allverderten Berton, um die es sich dabei handelt. Kaifer Wischen trägt allerdungs eine Brille und ywar ein kabetrach der allverderten Berton, um die es sich dabei handelt. Kaifer Wischen frügt allerdungs eine Brille und ywar eine Kriechensfürften in auch zusteht, "undeunglinet" iber Deutlichands Wohl.

— (Bbilippine Welfer) Durch die "Geschichte bes Erzbergoß Ferdinand' von Prof. Stein, welche sliegten ist, viel ein ten dem vomantichen Schimm, der ibe ibeher ungeden. Ferdinand war fein bealer Jingling, we das äratliche Conclium bed Dr. Renaus Broffavolds beständig is Statthafter in Wöhmen bei threu Servanden nebe das eine welchen in Wohmen der er eine unschliche Zochter Beronifo, zur Zeit, no man ibn für die Welferin ichgarune läßt. Diese lennet nur den der in Wöhmen bei ihren Lerunds bei hartet in Kohmen date er eine unschliche Zochter Beronifo, zur Beit, no man ibn für die Welferin ichgarune läßt. Diese lennet en möchte für 1857, als sie bereits dreitig Jahre alt war. Die Berichfung mit dem ibn Wohmen der ihren auf gang gembylichen Beged wird. Bermittler. Wohl aber mar Philippun eine herrliche, ehle Kraufbeim Mehren die Urtunden unt der Sage des Kolfes überen.

— (Unsoll beim Kennen.) In Wien ihrste am Dienstag beim Mehren den Art in kand, einer Kennen geneden war, ih nach einer Mehren von Welter aus den met eine Bennen.

— (Ver Ver gloßen unfer "Befernstand") der mitgete und eine Welter und einer Mehren den der der Ab der Welter beim Ernen von einigen Bermung geneden war, ih nach einer Mehren von einigen Bermung geneden war, ih nach einer Mehren den der ein der eine den der der Welter welte und erkeit den der einer Ber

ungen gemelder war, it nach einer Reidung des "Neiliertwien Burcaus" am Deinstag wohlschaften im Reinyverf aufgebannen.

— [Bervonald in dyrichten.] In Montreug starb am 24. d. der Geheme Ober Edmenth Bilbelt im Salaen berg, der die gehem der der den der einem bor etwo 10 Jahren erfolgten Nebertritte in den Rücke kand dem Ministerium im Landel, Gewerde mid Hentlich und krieden als vortragender Radh, der technischen Baudeputation als Mitglied und der Alle Decernent für Kirchenbauken um Ministerium hatte er mahzgedenden Sinflug auf Aradomie lange Seit als Edere augebrit der. Alls Decernent für Kirchenbauken um Ministerium hatte er mahzgedenden Sinflug auf Aradomie lang Seit als Edere augebrit der Ministerium der Schaftlich und Kirchen der Ministerium der Ministerium der Ministerialische Sinflug auf Aradomien der Alle Gentliche Sinflug auf der Ministerialische Sinflug auch der Alle der Ministerialische Sinflug Andelsierung gestorden. — Eithu B. Balburne, der amerikanische Gestande des Frankreich während des dem der Schaftlichen Kreiges laab aun 22. d. m Edicago. Balburne der mitängft m Buchorn einige interestante Ermeerungen aus einer Zunlöchn im Frankreich mährend der Kreiges laab der Kommune veröffentlich.

Dandele, Berfebre- und Borien-Dladrichten.

Bruftschen verlamen wir einen veil derart in die Brait, daß der Bruftschen gerichmettert wird und Noch zulammenbricht. Diers nach erzeisen Werderter wird und Noch zulammenbricht. Diers nach erzeisen Werderte find in die firstige Brohwefte abgeführt. Um Biedermitschen Werderte find in die firstige Brohwefte abgeführt. Um Biedermitschen Wisser einflommen Noch wird geweiselt. — Dente trief jand van in der Röck von der Gelich und Gelich und der Kieften Bein ist erder Flücktigen Schaftschen geschen Bein ist erder gelichen vorden. Um Bunfic der Ernatsamwaltsefflick gernatschen geschen Bein geschen Verland geschen der Schaftschen geschen bei der in der Flücktigen Werkender geschen vorden. Um Bunfic der Inakannabei sich.

** Tougan, 26. Elt. Für die am 6. Nob. (Somitag) nachsemitiga 4½ lige flatisiadende Frenden-Vorteillung des wittigge keiner der Vorgen-Wis, werden von einem nach Bemitiga 4½ lige flatisiadende Frenden-Vorteillung des wittigge keiner der Vorgen-Wis, werden von einem nach Bemitiga 4½ lige flatisiadende Frenden-Vorteillung des wittiggen der Schaften der Vorgen-Wis, werden von einem nach Bemitiga 4½ lige flatisiadende Frenden-Vorteillung des wittigs der Vorgen-Wis, werden von einem nach Bemitiga der Vorgen-Wis, werden vor eine vor eine der die der der Vorgen-Wis, werden vor eine Vorgen-Wis, werden vor eine Vorgen-Wi

Salleiche Getreide: und Produften Borie.

Halleiche Getreibes und Produkten-Börfe.

Salle, A. Oft. Breise mit Aleischliß der Maskergebist für 100. Kilogn. nette. Beizen, mehr beachte, 144—162 M., Roggen, besal 120—125 M. Gerike, rubig, Futtergerite 110—124 M., Sambgerite 185—142 M., Chevaliergerite 145—155 M., Ertrafiene bis 162 M. Saifer, knap angeboten, 110—118 M., alter über Voliz. Mais — M. Kaps, den Ming. Kit der, — M. Erbien. Kittora. 150—165 M. Kümmel ausichl. Sad ver 106 Kito netto, 52,00—54,00 M. Stärfer, bei knappen Serrächten ergefragt, eine inches Berrichten von Schollen von 100 Kito netto 35,50 fis 37,00 M. Ermittelte Breite des Großbandels per 100 Kito netto 25,50 fis 37,00 M. Ermittelte Breite des Großbandels per 100 Kito netto Linken 26—38 M., kleine billiger. Bohnen 17—18 M. Aupminn — M., doch Arrischen St., Bergen, Schollen von 150 kito. Bergeriche 150 M., Berg

ı	Carlotte Same State of the same	23	afferfti	inde.			
3		+ bebentet	über	unter Du	II.		
3			e und tt			Sall	Bud\$
	Galla Huland	26. Ott.	+1.68		+1.66	0.02	-cmyr
	Salle, Unterg	20. A.II.	+1.32	21. 011.	+1.32		
1	Trotha,	25. Dit.	+1.26	26. Ott.	+1.26		Tel list
1	"Ralbe, Oberp	20. Nu.	+0.04		+0.06	2-06/11/0	0.02
=	do. Unterp		+2.26		+2.26		0.00
3	Beigenfels, Dberpegel				-0.18	0.02	=
t	bo. Unterpegel		-0.16		+2.34	0.02	
1	Alsleben, Oberpegel		+2.34		+0.94	0.04	
	do. Unterpegel		+0.98		+0.30	0.04	
t	Artern, Brudenpegel		+0.34	•		0.02	Treate.
1		Deofoan.	3fer. (eger. GI	e.		
1	Bubmels	24. Ctt.	-0.381	25. Ott.	-0.421	0.01	-
9	Brag		-0.34	CINCIPLE I	-0.42	0.08	21
	Jungburglau		+0.01	of Shakes	+0.03	1	0.02
	Soun		-0.43	1.515	-0 43		-
5	Bardubis	1000	-0.30		-0.30		-
	Brandeis	100	-0.40	21-25 (20)	-0.38		0.02
6	Delnid		-0.42		-0.42	N. J. Ser Barrier	-
	Leitmerig		-0.52	Service Control	-0.58	0.04	-
9	Aufig	923 (4.3)	-0.52		-0.00	0.07	199 130
3		0.000000000	-1.49	Brown C.	-1.46	-	0.03
8	Arequen	25. Ott.	+0.33	26. Ott.	+0.36	38236	0.04
	*Lorgan	- Lu.	+0 50	40. 2011	+0.50	September 1	0.03
	*Bittenberg		+0.08		+0.08		
16			+0.38	"	+0.38		
	Barby				+0.66	0.02	E
2	·Magdeburg		+0.58				
•	Langermunde		+0.73		+0.71	0.02	-
11			+0.43		10.43	-	0.04
r	Domit Beg		-0.16		-0.12	-	0.04
r	"Lanenburg		+0.00		+0.01	-	0.01
6							37.56.4400

*) Beobachtet in ber Dittagsfeit nach autliden Depefden ber Roniglichen bitrombau-Berm inne.

Bahrtvaffertiefen ber Unffrnt. 0.75 m bei Difimit.



Wegen ganglicher Aufgabe des Geschäfts. A

en gros: Tafeln, Spiegel, Pathenbriefe, Gratulationskarten, Bilderbücher, Contobücher, Bibliorhaptes, Conirbücher; en detail ju jedem annehmbaren Preise: Lederwaaren, Albums, Schreibmappen, Poesie's u. s. w.

G. E. Mrause, Halle as., Leipziger Straße 31.

Große Ulrichstraße Ar. vi. Joachinsthal,

Complette Anzüge für Serren in Stoff v. MR.15,18,20-45.

Stoff-Röcke

bon Mf. 10,50, Sofen bon Mf. 4,50, Weften Mf. 2,50.

Knaben-Anzüge für jebes Alter pafienb, in Stoff von Dit. 4,00 an.

Jagnetts u. Joppen

in gröfter Andwahl bon Mart 15, 18, 21, 24-40.

Schlafröcke

Rnaben- und Burichen **Ceberzieher** bon Mit. 4. 6. 9-24

Hamb. Leder-Hosen Bederhofen b. Mit. 3 an.

wieder geboten merden.

Arbeitshosen Mf.2, Januete Mf. 4,50, Weiten Mf. 2.

nd Paletots für Mächen un

Kinderjacken, Jaquets
für junge Mädgen bis zu 16 Jahren,
Hite, Pelzmiltzen, Mulfs, Camaschen, Handschuho
uppfelten in allen Ausstänungen und Breistlagen fonde moderniten gebregenen
Mnferrigung immutlider Confectionsgeszenstände nach Mach.

105. Lid. 2.

Geschw.

200 Rugbanme

(Sjährig) 3ur Anlage einer Allee ober Ilantage billig 3u vert. die Gundert 75. der verleiht vom 1. October an Halle alS. Villa "Ludwig etc."

Christiam Voigt, Shmeerft. 33'34.

Ronninier felle

Für Wiederverkäufer bringe ich mein großes Lager in

jeglicher Art in empfehlende Erinnerung und bin ich burch bierin in der angenehmen Lage, außergetwöhnlich billige Preise m iellen. Ausführliche Breis-Lifte gern franco zu Diensten.

Scherbel. Salle a. S.

Neu!

Praktisch! Patent-Volks-Zither.

Dief Batent-Bolfs-Bitther erfett bie Guitarre, fowie auch die Schlagsischer bei solchen Bertouen, der iich ein langläbriges und boftbieliges Studeum nicht bieten fommen, dem man it me dengegebener Aleitung in der Lage auf bietem wirklich verklischen Antermeuer Dumen ca. 2 Sennach der diebnien dem die der Arten der Bertonen der Schnach der diebnien der die der Arten der Bertonen der Sein der die der Betrone der die der Dr. I mit 3 Pedalen | Nr. II mit 7 Pedalen | Nr. III mit 7 Pedalen | Nr. II mit 7

Berfandt erfolgt fofort gegen Nachnahme. Gustav Unlig. Salle a. G.,

Unterricht im Schneidern (nach ficherem, leicht fahlichen Suftem), Weifinah und allen Sandarbeiten wird ertheilt Breiteftrage Rr. 22, II.

Putz und Modewaaren Sr. Steinstrafie 18, Sotel Samburg gegenüber, und neben Serrn Banauter Lebmann, empfiehlt eine reichdaltige Answahl in feinen EDARNE IN ALLEN für die Gerbie und Binterfatson au allen Preisen.

Madel, Tandinalisgäriner,
empfieht sich den geehren dereigen den des die des, Giebichenstein und
almagend als Specialit in diefer Branche, bittet det den im Gerbit ilblichen
Arbeiten ichne jets Aultrag bewirten zu wochen, um ihnest und püntlich ausführen zu tönnen.

Pferde-Auction.

Greitag den 28, d. Mis.
Rachmittags 1 Uhr
verfteigere ich im
Winkel'schen Gehöft
wiese diese lacht, Sädenicher Sof", wie in
beite und Wankel'schen Gehöft
keite und Wankenferbe zuongelveile an den Weitsbietenden. Die
berfelgerung finder untwiderruffich statt.
Weife ert els, own 26. Cirober 1887.
Patimeer, Gerichtsvollzieber in Weishenfels a. E.

Corsettes.

Durch guten Gib und borziigliche Saltbarteit aus-Erdosy 1,80. Ortrude 3,00.

Diana Kphtgenia 4,50.

Siegmund Haagen, Salle a/C., Martt.

W. Ernst Maas & Sohn Renhoffnungshütte b. Ginn (Raffau). Pulsometer.

Billigite, tolbeniofe, dopp. wittende Anusppumpe al Silligite, tolbeniofe, dopp. wittende Anusppumpe al Seben von laren, ichampigen u ichampigen Klüffig.
leiten icher Art. Bertredsflicherbeit down 26:effing von 100 bis 10,000 Liter vro Minute garantitut.
Sämmtliche Größen liets vorrättig.
Prospette, Pressilien, Kostenunichläge gratis und franto. Bertreter: L. Sekreiber, Holle als.

Unfere Annahmestelle des Roll- u. Möbeltransportes bon R. Müller & Comp. befindet fich jest Rieine Ulfrichftrafte 8 im Laden des herrn Be

Hamburg-Südamerikanische Dampischiffiahrts-Gesellschaft

Directe Post-Dampfichifffahrten

LAMBURG und Brasilier

nach Rio de Janeiro und Santos am 4., 18. und 25. jeden Monats, Bahia am 4. und 18. jeden Monats,

Pernambuco am 25. jeden Monats.

Sammiliche nach Brasilien gehende Dampier nehmen Gater früh Paramagun, Santa Catharina, Antonina, Rio Grande do Sul und Porto Alegre in Darchfracht via Rio de Janeiro.

am 1., 10. und 20. jeden Monats

wöchentliche Expeditionen und zwar jeden Donnerstag Al

nach Montevideo, Buenos-Aires, Rosario und San Nicolas

Nahere Auskunft erthellt der Schiffsmakler

August Bolten, Wm. Miller's Nachf.
in Hamburg, Admiralitätstrasse Nr. 83/24.

Salle. Drud und Berlag von Otto Senbel.

Signatural circles Server Santa Cities of the Santakers

Süte und Mügen

neueste Facons, billiger wie jebe Concurrens, empfiehlt bie Sut- und Müsen-Fabrit von L. Lange Körner's Nachf.,

7. Schülershof 7. Bitte genan auf Firma und Pausnummer gu achten.

Ziehharmonikas

empficht in größter Ausmahl H. Niulier, Gr. Märterftrage 4. Bieparaturen ichnell und billigft.

C. Roucko, Schantel ampfiehlt träftige, aut beiverzelle Cobs., Soch und Stvergfähmme in allen Hormen. 1885 Ungebe. 2 flid. Staatsmed., 1891 Hall, Dieigen 2 flid. Staatsmed., 1891 Hall, Dieigen 2 flid. Staatsmed., 2 Chremprie u. a Med. u. Chrempr. Ratalog ir. u. gratis.

beren Entegnungen, jowte alle (drift-lichen Attoetten werden gefertigt, Nazis-in allen gericht! Angelegenheiten ex-theil. Aufnahme bon Kauf- und an-berungertigen, Teflamenten, Geffiower n. j. w. Hebernahme bon Jucafies. Vermittelung von ge- und antegrarich-lichen Accorben. Franz Schulze, fr. Rechisanwalts-Bur-Bortleber, Kannuicheitt. 5. p.

Mehrfachen Anfragen entfprechend Einlegesohlen aus Toofal

on ben Gerren Fr. Edulise, Boffittaße 8, Derm. Cretting, Gr. Ultichfitchse, Derm. Cretting, Gr. Ultichfitchse, Den Wolff, Räckechtense, Br. Wolff, Räckechtense, Bob. Biff, born. Is. Leinnug, Willerheider,

grübrt werden. Yenische Loofah-Waaren-Jahrik Halle a.J. H. Wickel.

Schraplau.

IV. Abonnements - Concert Sonntag den 30. Oftober. Richt-Abonnenten 50 Bfennige Entree. Sehilling.

Eismannsdorf.

Bur Kirmen Countag den 30. b. M. Tanzmuftl. Montag den 31. b. M. Ball, wozu ergebenit einladet H. Niemann.

Reideburg. Bur Ginweibung meines neuerbauten Gaitbaufes nehit Aanslaal Sonntes ben 30. Ottober d. 3. lade 3111 Concert und Ball freundlicht ein. Anfang 3 libr Rad-mittags. G. Heiners.

Für ben Inferatentheil berantwortlich 2B. Ronig in Salle.

Expedition: Reue Bromenabe 1.

Dit Beilagen.

